

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 47 vom 23.02.2012

### Wissenschaftsstandort in Senftenberg gefährdet?

#### **Prof. Dr. Michael Schierack: Detailliertes Konzept zur Stärkung des Lausitzer Wissenschaftsstandorts notwendig**

Prof. Dr. Michael Schierack, wissenschaftspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion sagt:

„Die Wissenschaftsministerin Kunst verpasste es erneut in der heutigen Aktuellen Stunde ein detailliertes Konzept zur Stärkung des Lausitzer Wissenschaftsstandortes vorzulegen. Sie lässt damit die Befürchtung offen, dass die letzte linke Landesregierung die geplante Zusammenlegung der Lausitzer Universitäten nutzen will, um die Hochschullandschaft in der Lausitz einfach zusammen zu streichen. Nur auf der Grundlage eines detaillierten Konzepts lassen sich Chancen und Risiken einer Universitätsneugründung vernünftig abwägen.

Die Regierungskoalition konnte sich heute nicht durchringen, sich für eine dauerhafte Sicherung der Standorte Cottbus und Senftenberg auszusprechen. Dies hatte die CDU-Fraktion gefordert. Die Ablehnung lässt nach wie vor nichts Gutes für die Lausitz ahnen.“

#### Hintergrund

Heute debattierte der Landtag über die Zukunft der Wissenschaftsregion Lausitz. Nach Plänen der Landesregierung soll die BTU Cottbus und die Fachhochschule Lausitz zusammengelegt werden.